

Die Verbindungen der Familien Unzicker mit den Familien Holly

im elsässischen, pfälzischen, bayerischen und nassau-weilburgischen Raum

Mit diesem Artikel möchte ich aufzeigen, wie die beiden mennonitischen Familien Unzicker und Holly durch Heirat miteinander verflochten waren. Anderen Forschern kann eventuell dadurch geholfen werden, in der eigenen Familienchronik Lücken zu schließen.

1. Die erste mir bekannte Verbindung zwischen den Familien ist ca. 1778 zustande gekommen. Es heirateten Josef Unzicker und Barbara Holly aus Nehwiller im Elsaß (siehe Menn. Gesch.Bl. Neue Folge Nr. 29/1977, S. 93). Am 11. 8. 1793 heirateten Daniel Unzicker * 11. 11. 1773 zu Woerth an der Sauer, Sohn von Johannes Unzicker, Ackersmann und Veronika Hechlerin aus Woerth, beide verstorben, die Jakobea Holly * 16. 3. 1778 in Nehwiller, Tochter von Johannes Holly, Ackersmann und Barbara Eyer, beide in Nehwiller wohnhaft. Zeugen waren: Josef Unzicker und Georg Holly, beide Onkel der Braut, sowie Georg Unzicker, der Bruder des Hochzeigers. Die erste Hochzeit im 19. Jahrh. zwischen den Familien fand in Hanviller am 25. 3. 1804 statt. Es heirateten Magdalena Unzicker und Jakob Holly aus Nehwiller. Die Braut war eine Tochter von Georg Unzicker und Barbara Eschin und ist am 28. 9. 1786 in Woerth geboren. Zur Zeit der Eheschließung war Georg Unzicker Pächter auf dem Gintersberger Hof bei Bitsch. Jakob Holly war der Schwager von Georg Unzicker und heiratete somit seine angeheiratete Nichte. Die Zeugen der Eheschließung waren: Johannes Adam Christmann von Hanviller und Nicolas Conrad von Hanviller.

2. Georg Unzicker zog 1804 in die Pfalz auf den Horterhof bei Otterberg. Seine weiteren Kinder, die mir bekannt sind, waren: Daniel * 1795, Georg * 1792, † 23. 2. 1817 und Elisabeth * 1793, † 10. 3. 1858 (∞ mit Johannes Jotter, wohnhaft auf dem Horterhof).

Am 14. 6. 1839 verstarb Barbara Unzicker geb. Esch auf dem Horterhof im Alter von 78 Jahren. Georg Unzicker folgte ihr am 15. 12. 1839 laut Sterbeintrag im Alter von 94 Jahren. Daniel Unzicker übernahm das Anwesen von seinem Vater. Er war mit Maria Rocke verheiratet, und die Kinder derselben: Johann * 28. 7. 1816, † ?, Daniel * 17. 4. 1818, † 30. 3. 1871, Christian * 6. 8. 1824, † 18. 1. 1871.

3. Daniel Unzicker verkaufte den Horterhof 1828 und siedelte nach Bayern in den gleichen Weiler Heinzenhof, wie schon sein Schwager Jakob Holly es 1818 getan hat. Hier wurde auch das letzte Kind am 18. 5. 1830 mit Namen Barbara geboren. Im Dezember 1836 kauft Daniel Unzicker den Stoffersberger Hof bei Landsberg für 26 000 Gulden. 1852 übergibt er ihn seinem Sohn Christian in Pacht. Daniels Frau Maria Rocke stirbt am 12. 11. 1853 auf Stoffersberg. 1856 verkaufen Daniel und Christian Unzicker das Anwesen für 64 000 Gulden an den Grafen Franz v. Spaur aus Oberigling. Vater und Sohn zogen in ein Anwesen bei Bierdorf/Obb.; von dort aus zog Daniel Unzicker nach Sendling bei München und erwarb dort ein Haus in der Sendlinger Landstraße. Seine Beerdigung fand am 25. 5. 1865 auf dem Sendlinger Friedhof statt. Erwähnen möchte ich, daß Daniel Unzicker lange Zeit Prediger der Mennonitengemeinde war und weit in Bayern herumkam.

Die weitere Verflechtung der Familien Unzicker und Holly im bayerischen Raum wird mit Daniel Unzicker * 17. 4. 1818, † 30. 3. 1871 fortgesetzt. Dieser verließ den elterlichen Hof und heiratete am 1. 9. 1843 die verwitwete Elisabeth Schanz, geb. Stähly * 4. 2. 1810 auf Henriettenthal, Großherzogthum Hessen-Darmstadt, † 6. 3. 1894 in Hellmannsberg bei Kösching. Elisabeth war die Besitzerin des Gutes Lichtenberg bei Scheuring. Es wurden den beiden folgende Kinder geboren: Gustav * 13. 3. 1846, † 1. 7. 1893 in Inching, Babette * 22. 4. 1850, † ? in Kempten, sie war später eine verheiratete Speer. Der Sohn Gustav war es, der seine Nichte Barbara Holly * 1. 12. 1850 in Lindach um 1874 heiratete. In dieser Ehe wurden 10 Kinder geboren. Barbara Holly war eine Tochter von Josef und Barbara Holly geb. Esch, aus Lindach. Zwei Kinder und zwar die Schwestern Katharina Unzicker * 30. 5. 1882, † 17. 12. 1977 und Maria Unzicker * 4. 8. 1885, † 9. 5. 1956 hatten eine Verbindung mit ihrem Vetter Josef Holly vom Kreuthof bei Landsberg. Katharina geb. einen Sohn am 7. 10. 1904, der Vater war Josef Holly. Eine Ehe kam jedoch nicht zustande, da Katharina am 29. 12. 1906 in Rohrbach bei St. Ingbert, Christian Güngerich heiratete. Ihre Schwester Maria heiratete Josef Holly * 16. 12. 1886, † 8. 7. 1964 am 7. 10. 1917. In dieser Ehe wurde ein Kind geboren, Anneliese * 15. 7. 1923. Hier endet im bayerischen Raum die Verflechtung der beiden Familien. 4. Zum Abschluß möchte ich noch die verwandtschaftlichen Beziehungen der Familie Holly von Mühlhofen/Pfalz und der Familie Unzicker vom Gräfeneckerhof bei Nassau-Weilburg darstellen. Jakob Holly aus Mühlhofen hatte eine Tochter namens Chaterina * ?, † ?, die schon um 1783 mit Peter Unzicker * ?, † 15. 11. 1800 vom Gräfeneckerhof bei Nassau-Weilburg verheiratet war.

Eine Verwandtschaft mit der Familie Unzicker vom Horterhof/Pfalz gibt es auch, denn nach den Trauungsunterlagen der Verbandsgemeinde Trippstadt-Kaiserslautern ist folgendes zu lesen: 1807 — Jacques Unzicker, Alter 26 Jahre, wohnhaft auf dem Gräfeneckerhof bei Nassau-Weilburg an der linken Seite des Rheins, Sohn von Peter Unzicker vom Gräfeneckerhof, gestorben 15. 11. 1800 und von Chaterina Hollin, heiratet Elisabeth Jorde, Alter 22 Jahre und wohnhaft auf dem Willensteinerhof, älteste Tochter von Jakob Jorde, Ackersmann, Willensteinerhof. Zeugen: Georg Unzicker, Onkel des Bräutigams, wohnhaft auf dem Horterhof bei Otterberg, Caspar Schanz, Bauer vom Wachenhof bei Idstein und Jean Imhof, Bauer, Willensteinerhof.

Anmerkungen zu Abschnitt:

1. Unterlagen von Richard Ringenberg, Augsburg.
2. J. Virgil Miller, Dhahran, Saudi Arabien.
3. Hauptstaatsarchiv München.
4. Staatsarchiv Speyer.